

Winsen (Luhe), im Mai 2019

## Ergebnisse der Befragung zur Schülerinnen- und Schüler-Zufriedenheit 2019

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

im April/Mai 2019 wurde über [www.bbs-winsen.de](http://www.bbs-winsen.de) eine Online-Befragung zur Zufriedenheit der Schülerinnen und Schüler mit den BBS Winsen (Luhe) durchgeführt. Nachfolgend sind einige Ergebnisse kurzgefasst. Die ausführliche Auswertung sowie Befragungen der Vorjahre und deren Ergebnisse können über die Schulwebsite eingesehen werden.<sup>1</sup>

An der Befragung 2019 haben 353 Personen [2017: 624] teilgenommen (davon 41% männlich [2017: 57%] und 34% Teilzeitschülerinnen und Schüler [2017: 60%]).

Bezüglich der genutzten Informationsquellen zum Schulleben wurden am häufigsten der Infomonitor im Eingangsbereich (53% [2017: 51%]) und die Schul-Internetseite (51% [2017: 61%]) genannt. Eingangsbereiche, Flure und Schulräume werden mehrheitlich (ca. 63% [2017: 69%]) als gepflegt und freundlich eingeschätzt.

Die sachliche und technische Ausstattung der BBS Winsen (Luhe) wurde wie im Vorjahr von über 69% der Befragten als „angemessen“ bzw. „sehr gut“ beurteilt. Der Zustand der Toilettenräume im Tagesverlauf wird trotz Verbesserung der Umfragewerte noch immer als dreckig (31% [2017: 27%]) bzw. sehr dreckig (33% [2017: 50%]) eingeschätzt.

Über 71% der Befragten [2017: 75%] finden, dass durch sportliche Wettkämpfe / Turniere sowie 84% durch Studien-, Klassen- oder Kursfahrten das Schulleben [2017: 75%] bereichert wird.

21% [2017: 18%] der Befragten äußern, dass ihnen auf dem Schulgelände schon einmal Drogen angeboten wurden. Die Bushaltestellen (37% [2017: 30%]), der Raucherbereich vor der Schule (37% [2017: 26%]) sowie der hintere Parkplatz (26% [2017: 27%]) wurden am häufigsten bei der Frage genannt, an welchem Ort man sich am unsichersten fühlt.

Zu diversen schulorganisatorischen Frage wurden Einschätzungen wie „*Ich stimme voll zu / Ich stimme teilweise zu / Ich stimme eher nicht zu / Ich stimme gar nicht zu*“ erbeten. Es ergaben sich folgende Ergebnisse bzw. %-uale Werte:

Aussage in der Befragung	Befragungsergebnis (in %) →↘↗
Die Schulassistentin, der Hausmeister und die Mitarbeiterinnen in der Schulverwaltung sind bei Bedarf ansprechbar und hilfsbereit.	Mehrheitliche Zustimmung ↗ <b>2019 (46%/45%/7%/2%)</b> 2017 (34%/52%/10%/4%)
Es bestehen ausreichend Arbeitsplätze oder - räume, in denen man in Ruhe arbeiten kann.	Mehrheitliche Zustimmung ↘ <b>2019 (22%/43%/29%/6%)</b> 2017 (22%/48%/23%/7%)
Über organisatorische Angelegenheiten (Raumänderungen, Vertretungen etc.) erfolgt die Information rechtzeitig	Mehrheitliche Zustimmung ↗ <b>2019 (19%/46%/26%/9%)</b> 2017 (13%/40%/30%/17%)
Informationen über organisatorische Angelegenheiten (Raumänderungen, Vertretungen etc.) erfolgen nachvollziehbar.	Mehrheitliche Zustimmung → <b>2019 (17%/41%/31%/11%)</b> 2017 (16%/40%/26%/18%)
Der Erfolg an der Schule ist nicht von Geschlecht, Herkunft und Glauben abhängig.	Mehrheitliche Zustimmung → <b>2019 (60%/28%/8%/4%)</b> 2017 (60%/27%/7%/6%)
Ich nutze ISERV für meine schulische Vorbereitung und Kommunikation	Mehrheitliche Zustimmung <b>2019 (34%/29%/18%/19%)</b> 2017 nicht gefragt

Bitte wenden!

<sup>1</sup> <http://web.bbs-winsen.de/>

Durchgängig mehrheitlich positiv wurden auch alle Fragestellungen zur Ausgestaltung des Unterrichts beantwortet. Nachfolgend einige exemplarische Ergebnisse:

Zu Beginn des Unterrichtszeitraums werden Kriterien für die Notengebung der Halb- / Ganzjahres- oder Lerngebietsnoten nachvollziehbar erläutert.	Mehrheitliche Zustimmung → <b>2019 (38%/41%/16%/5%)</b> 2017 (37%/45%/14%/4%)
In schriftlichen Prüfungen / Klassenarbeiten ist die Notengebung / Leistungsbewertung durch meine Lehrkräfte transparent und nachvollziehbar.	Mehrheitliche Zustimmung → <b>2019 (26%/49%/21%/4%)</b> 2017 (28%/46%/21%/5%)
Klassen- bzw. Verhaltensregeln werden zu Beginn des Schuljahres vereinbart.	Mehrheitliche Zustimmung → <b>2019 (41%/35%/16%/9%)</b> 2017 (43%/36%/12%/10%)
Im Unterricht ist eine klare Struktur im Sinne eines "roten Fadens" erkennbar.	Mehrheitliche Zustimmung → <b>2019 (12%/57%/24%/7%)</b> 2017 (14%/54%/27%/5%)
Ich habe das Gefühl, dass sich meine Lehrkräfte untereinander hinsichtlich der Unterrichtsinhalte und -methoden abstimmen.	Mehrheitliche Zustimmung → <b>2019 (16%/43%/26%/15%)</b> 2017 (17%/41%/31%/11%)
Meine Lehrkräfte erscheinen zum Unterricht pünktlich.	Mehrheitliche Zustimmung ↓ <b>2019 (12%/42%/32%/14%)</b> 2017 (21%/39%/31%/9%)
Im Unterricht wird die Möglichkeit zu eigenständigem Lernen und Arbeiten gegeben.	Mehrheitliche Zustimmung → <b>2019 (40%/48%/8%/3%)</b> 2017 (38%/47%/13%/1%)
Im Unterricht herrscht eine angenehme Lernatmosphäre.	Mehrheitliche Zustimmung → <b>2019 (22%/57%/17%/4%)</b> 2017 (23%/56%/16%/5%)
Lehrkräfte reagieren angemessen auf Unterrichtsstörungen.	Mehrheitliche Zustimmung → <b>2019 (25%/49%/19%/7%)</b> 2017 (25%/46%/23%/6%)
Schülerinnen und Schüler mit Schwierigkeiten und Problemen erfahren Unterstützung und Hilfe.	Mehrheitliche Zustimmung ↓ <b>2019 (23%/47%/22%/8%)</b> 2017 (28%/47%/19%/6%)
Eine Handynutzung im Unterricht für unterrichtliche Zwecke finde ich gut.	Mehrheitliche Zustimmung <b>2019 (70%/24%/2%/4%)</b> 2017 nicht gefragt

Im Rahmen der Frage 45 („**Was ich schon immer loswerden wollte...**“) konnte frei geantwortet werden. Die Antworten auf 37 DIN A4-Seiten sind sehr vielfältiger Natur. Neben vielfach nicht ernst zu nehmenden Äußerungen/ Formulierungen wird häufig Lob/ Kritik für die Schule als Gesamtheit und auch spezifisch für einzelne Lehrkräfte geäußert.

**Sehr häufig(!)** wird nach wie vor der Zustand der Toiletten bemängelt (26x zusätzlich bei freien Antworten), werden weitere Sitzmöglichkeiten im Schulgebäude gewünscht (10x) sowie die Einführung von WLAN (12x).

**Vielfach** genannt wird eine bessere / bequemere Bestuhlung in den Klassenräumen, mehr Mülleimer in der gesamten Schule sowie an die Klassengröße angepasste Unterrichtsräume.

**Mehrfach** wird persönliche Kritik am Unterricht und Verhalten einzelner Lehrkräfte hinsichtlich von Verspätungen und Abwesenheiten, mangelndem respektvollen Umgang mit Schülerinnen und Schülern oder mangelnder Abstimmung untereinander bei auf Leiste liegendem Unterricht kritisiert.

Ebenfalls mehrfach wurde Lob für das Cafeteria-Team und der Wunsch nach Ruheräumen im Schulgebäude geäußert.

Eine erneute Befragung der Schülerinnen und Schüler zur ihrer Zufriedenheit wird im Frühjahr 2021 durchgeführt.

gez. T. Degen  
Schulleiter